



# SZENE

NOVEMBER / DEZEMBER 2024

## THEATER HEILBRONN



DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA  
FOTO: JOCHEN QUAST

☉ Seite 3  
**DIE SCHNEEKÖNIGIN**

Ein Märchenklassiker steht zur Weihnachtszeit auf dem Spielplan: »Die Schneekönigin« nach Hans Christian Andersen von Jewgeni Schwarz. Ihr Kuss lässt Herzen zu Eis gefrieren. Eines Tages entführt sie den kleinen Kai. Doch die mutige Gerda begibt sich unbeirrt auf den Weg in den hohen Norden, um ihn zu befreien.

☉ Seite 4  
**NEIN ZUM GELD!**

Richard hat 162 Millionen Euro im Lotto gewonnen. Aber er verzichtet auf den Gewinn und sagt »Nein zum Geld!«, weil er sein Leben nicht verändern will. Geld verderbe den Charakter. Richard ist stolz auf seine moralische Stärke. Aber seine Liebsten finden das gar nicht komisch.

☉ Seite 5  
**EWIG JUNG**

Das Theater ist geschlossen und dient nur noch einer Gruppe hochbetagter Schauspieler als Treff, um in Erinnerungen zu schwelgen. Wenn nur die strenge Altenpflegerin nicht wäre. Doch kaum dreht sie ihnen den Rücken zu, lassen es die Alten krachen. Da wird geflirtet, getanzt und vor allem gesungen bis das Theater fast abhebt.

☉ Seite 6  
**MARIO UND DER ZAUBERER**

Italien 1926. Die Stimmung im Badeort Torre di Venere ist sehr gereizt. Abwechslung verspricht die Show des Hypnotiseurs Cipolla. Doch der Abend nimmt einen unerwarteten Verlauf. Thomas Manns Parabel auf den heraufziehenden Faschismus kommt jetzt auf die Bühne der BOXX.

## »VIOLINS AGAINST VIOLENCE«

GEIGERIN CARLA KÜHNE WILL MIT MUSIKALISCHEM STADTRUNDGANG FÜR DAS THEMA GEWALT GEGEN FRAUEN SENSIBILISIEREN

Orange  
the  
World

vom 25.11. bis 10.12.

25. NOVEMBER  
INTERNATIONALER TAG  
ZUR BEENDIGUNG DER  
GEWALT GEGEN FRAUEN10. DEZEMBER  
INTERNATIONALER TAG  
DER MENSCHENRECHTE

Seit die Violinistin und Geigenlehrerin Carla Kühne Mitglied bei den Soroptimisten Heilbronn ist, erhält sie fast täglich Informationen über Aktivitäten des weltweit aktiven Clubs, der sich als Stimme für Frauen versteht. Besonders ein Thema ist ständig aktuell: Gewalt gegen Frauen, Gewalt in der Partnerschaft. »Das sind nicht nur anonyme Zahlen und Fakten, zuweilen wird man Zeuge davon, wie sich gewaltvolle Auseinandersetzungen hier in unserer unmittelbaren Umgebung abspielen«, sagt sie. Sie erzählt von einem Erlebnis, das ihr sehr nahe ging. Eine junge Frau wurde in einer Heilbronner Gaststätte von ihrem Partner mit einem Glas beworfen und beschimpft. Die angegriffene Frau bat die Umstehenden, die einschritten, inständig, nicht die Polizei zu rufen. Wahrscheinlich aus Angst, dass sich ihre Situation noch weiter verschlechtern würde. Offenbar ist Gewalt und Herabwürdigung in dieser Beziehung an der Tagesordnung, vermutet Carla Kühne. Sie überlegte, wie man solchen Frauen signalisieren kann, dass sie nicht allein sind und dass sie sich Hilfe suchen können.

»Wie kann ich mit meinen Mitteln solchen Frauen helfen«, fragte sich Carla Kühne.

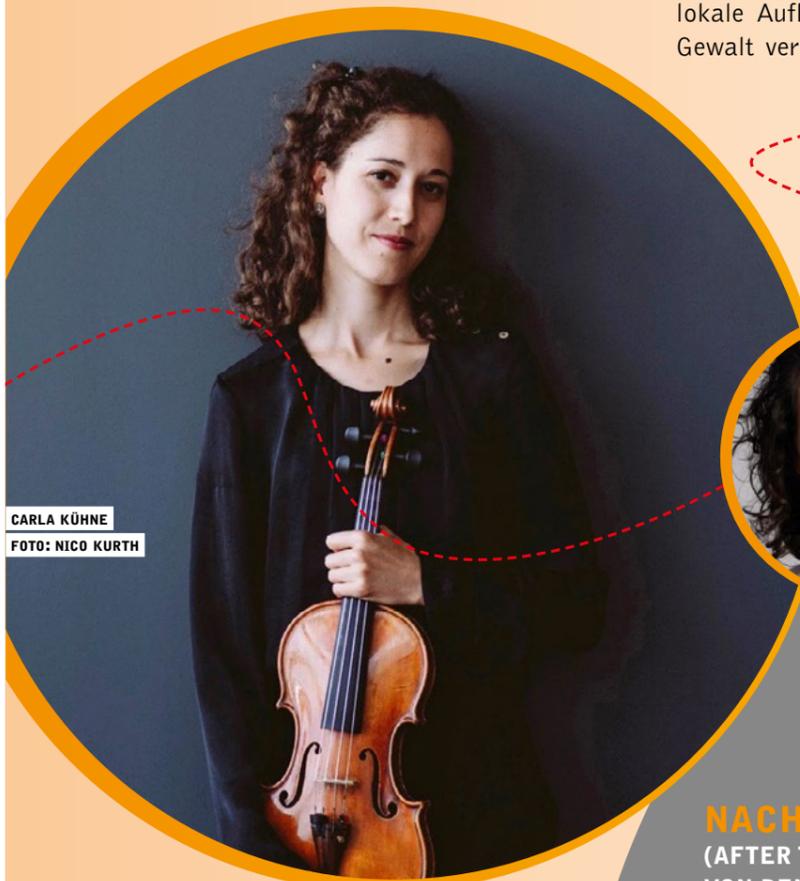
So wurde die Idee geboren, am 28. November 2024 gemeinsam mit Mitstreiterinnen und Mitstreitern einen musikalischen Rundgang durch die Stadt zu veranstalten. Gut ein Dutzend Geigerinnen und Geiger hat sich zusammengefunden, um mit ihrem Spiel an ungewöhnlichen Orten die Aufmerksamkeit für dieses Thema zu wecken. Die Musik wird improvisiert und entsteht aus der Auseinandersetzung mit dem Schmerz und den Ängsten der Frauen. Es wird ein musikalischer Aufschrei, ein Hilferuf. Als Partnerin ist Schauspielerin Sarah Finkel vom Theater Heilbronn mit im Boot, die in Texten auf diese Thematik eingeht. Es sind zum Teil künstlerische Texte, aber auch Erfahrungsberichte von Frauen. Für die Schauspielerin ist das Thema Gewalt gegen Frauen genauso eine Herzensangelegenheit wie für die Musikerin.

Unterstützt wird die Aktion vom Soroptimist Club Heilbronn, dessen Mitglieder Flyer mit Informationen über lokale Aufklärungs- und Hilfsangebote für Opfer von Gewalt verteilen. »Häufig denken Betroffene, dass sie

selbst Schuld haben, an dem, was ihnen widerfährt. Nicht selten werden sie dementsprechend manipuliert«, hat Carla Kühne während ihrer intensiven Beschäftigung mit diesem Thema erfahren. Die Frauen sollen begreifen, dass sie kein Einzelfall sind, dass sie keine Schuld haben und dass sie sich Hilfe suchen dürfen, ja müssen.

Nicht nur der Verein der Freundinnen und Freunde des Clubs Heilbronn von Soroptimist International unterstützt dieses Projekt. Gefördert wird die Aktion auch vom Bundesprogramm »Partnerschaften für Demokratie« und der Frauenbeauftragten der Stadt Heilbronn.

Allsichtbares Zeichen, dass diese Kampagne Teil der UN-Kampagne »ORANGE THE WORLD« vom 25. November (Internationaler Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen) bis 10. Dezember (Internationaler Tag der Menschenrechte) ist, sind die Instrumentenkästen mit orangefarbenen Aufklebern »Nein zur Gewalt gegen Frauen« und die Geigenkästen mit orangefarbenen Hüllen versehen.

CARLA KÜHNE  
FOTO: NICO KURTHSARAH FINKEL  
FOTO: M42RUNDGANG  
»VIOLINS AGAINST  
VIOLENCE«START AM 28.11.2024  
UM 16.30 UHR IN  
DER STADTGALERIE  
MIT VERSCHIEDENEN  
STATIONEN IN  
DER INNENSTADTNACH DEM ENDE  
(AFTER THE END)  
VON DENNIS KELLY

Kann man Liebe mit Gewalt erzwingen? Aus Anlass der Orange Days gegen Gewalt an Frauen zeigen wir in der BOXX das Schauspiel »Nach dem Ende« von Dennis Kelly. Einen Psychothriller, der sich um verschmähte Liebe und gefährliche Machtspiele dreht. Romy Klötzel und Sven Marcel Voss liefern sich als Louise und Mark ein spannendes Duell, bei dem es am Ende keinen Sieger geben kann.

Nach der Vorstellung laden wir zum Publikumsgespräch ein. Die Dramaturgin Dr. Mirjam Meuser spricht mit einer Expertin über traumatische Erfahrungen.

SO 01. DEZEMBER 2024  
19:00 UHR IN DER BOXX MIT NACHGESPRÄCH  
MIT ROMY KLÖTZEL, SVEN-MARCEL VOSS

# WER EIN HEISSES HERZ HAT, DEN KANN MAN NICHT IN EIS VERWANDELN!

PREMIERE  
DIE SCHNEEKÖNIGIN

DAS MÄRCHEN »DIE SCHNEEKÖNIGIN« FÜR DIE GANZE FAMILIE IM GROSSEN HAUS

**FAMILIEN  
SONNTAG**  
AM 15. DEZEMBER 2024  
MIT FOTOECKE,  
AUTOGRAMMSTUNDE,  
KAFFEE & KUCHEN



LENNART OLAFSSON, SOPHIE MARIA SCHERRIEBLE, LISANNE HIRZEL  
FOTO: VERENA BAUER

Das Foto entstand im Eisstadion Heilbronn. Wir danken dem Geschäftsführer Michael Rumrich und Kevin Rung für die freundliche Unterstützung.

**DIE SCHNEEKÖNIGIN**  
MÄRCHEN IN VIER AKTEN  
VON JEWGENI SCHWARZ  
NACH MOTIVEN VON HANS  
CHRISTIAN ANDERSEN  
AUS DEM RUSSISCHEN VON  
GERDA ZSCHIEDRICH

➔ **PREMIERE AM**  
**10. NOVEMBER 2024**  
**15:00 UHR**  
IM GROSSEN HAUS

REGIE JENS KERBEL  
AUSSTATTUNG TOTO  
MUSIK STEPHAN OHM  
LICHT NIKO BOCK  
DRAMATURGIE MARA GOGA /  
DR. MIRJAM MEUSER  
THEATERPÄDAGOGIK  
SIMONE ENDRES

MIT  
ANJA BARTH, RICHARD FEIST,  
LISANNE HIRZEL, LENNART  
OLAFSSON, PABLO GUANEME  
PINILLA, SOPHIE MARIA  
SCHERRIEBLE, SVEN-MARCEL  
VOSS

➔ *Sichtveranstaltung für Pädagogen*  
am 09.11.2024, 10:30 Uhr,  
Oberes Foyer, Anmeldung über:  
[kasse@theater-hn.de](mailto:kasse@theater-hn.de)

➔ *Weitere Vorstellungen:*  
Fr., 15.11.2024, 10:00 Uhr  
So., 24.11.2024, 17:00 Uhr  
Mo., 25.11.2024, 09:00 Uhr  
Do., 28.11.2024, 09:00 Uhr  
Mo., 02.12.2024, 09:00 Uhr  
Di., 03.12.2024, 09:00 Uhr  
Di., 03.12.2024, 11:00 Uhr  
Mi., 04.12.2024, 10:00 Uhr  
Do., 05.12.2024, 10:00 Uhr  
Fr., 06.12.2024, 10:00 Uhr  
So., 08.12.2024, 17:00 Uhr  
Mo., 09.12.2024, 09:00 Uhr  
Mo., 09.12.2024, 11:00 Uhr  
Di., 10.12.2024, 10:00 Uhr  
Mi., 11.12.2024, 10:00 Uhr  
Do., 12.12.2024, 09:00 Uhr  
Fr., 13.12.2024, 09:00 Uhr  
Fr., 13.12.2024, 11:00 Uhr  
So., 15.12.2024, 15:00 Uhr  
Mo., 16.12.2024, 09:00 Uhr  
Mo., 16.12.2024, 11:00 Uhr  
Di., 17.12.2024, 10:00 Uhr  
Do., 19.12.2024, 09:00 Uhr  
Do., 19.12.2024, 11:00 Uhr  
Fr., 20.12.2024, 09:00 Uhr  
Sa., 21.12.2024, 15:00 Uhr  
Do., 26.12.2024, 15:00 Uhr  
Do., 26.12.2024, 17:00 Uhr  
Mo., 20.01.2025, 11:00 Uhr  
Do., 06.02.2025, 10:00 Uhr

Von Mara Goga

Schon werden die Tage kürzer, die Winde kälter, das Wetter schlechter, die Menschen grimmiger, kurz: der Winter ist nicht mehr weit. Und besonders wenn es kälter wird, und auch der Blick auf das weltpolitische Geschehen allzu leicht verzweifeln lässt, sind Erzählungen voll Wärme mehr als willkommen. Als diesjähriges Weihnachtsmärchen kann sich unser Publikum aller Altersklassen daher auf »Die Schneekönigin« in der Regie von Jens Kerbel und mit der Ausstattung von Toto freuen.

Das Wintermärchen erzählt die Geschichte der tapferen Gerda, die ins Ungewisse aufbricht. Sie ist fest entschlossen, ihren geliebten Adoptivbruder Kai zu retten, der in die Fänge der mysteriösen Schneekönigin geraten ist. Diese hat Kai mit ihrem Kuss in ihren Bann gezogen und sein Herz zu Eis gefrieren lassen. Plötzlich wird er hart und kalt und sieht nur noch das Schlechte in der Welt. Auf ihrer Rettungsmission erlebt die tapfere

Gerda allerhand Abenteuer, begegnet einer Vielzahl von liebenswerten und schrulligen Figuren, schließt Freundschaften und muss aber auch wortwörtlich Grenzen überwinden. Stets an ihrer Seite ist ihr treuer Freund, der Märchenerzähler. Zu den vielfältigen Gestalten, denen sie während ihrer rasanten Abenteuer begegnet, zählen eine Krähe und ein Rabe, eine wilde Räuberbande, ein Prinzenpaar ... Ob sie es schaffen wird, dem fiesem Kommerzienrat und der eiskalten Schneekönigin die Stirn zu bieten und Kai wohlbehalten zurück nach Hause zur Großmutter zu bringen?

Hans Christian Andersen, bekannt für seine zahlreichen Kunstmärchen, verfasste das Märchen im Jahre 1862. Heute ist es nicht mehr aus dem Kanon der Kinderliteratur wegzudenken und bezaubert vor allem jedes Jahr zur Winterzeit Klein und Groß, regt aber auch zum Nachdenken an. In Andersens vielschichtiger Erzählung wird das Thema

der emotionalen Vereisung durch den Spiegel erzählt, dessen Scherben Kais Herz treffen. Für seine Theaterfassung hat der russische Dramatiker Jewgeni Schwarz 1938 die wichtigen Motive von Hans Christian Andersen übernommen und auf fantasievolle Art und Weise für die Bühne adaptiert, dabei aber auch subtil politische Zwischentöne einfließen lassen, die nach wie vor aktuell sind. Schwarz interpretierte den Märchenstoff als Theaterstück, in dem verschiedene Böswichte niederträchtige Motivationen verfolgen: Habgierige Könige, gemeine Wirtschaftsdienere, verschlagene Räuber mit Besitzansprüchen. Die aufmerksamen Beobachterinnen und Beobachter finden viele politische Anspielungen, Erwachsene wie auch Kinder. Wenn die Gier und Rücksichtslosigkeit der Mächtigen so manches Herz gefrieren lässt, gilt es, dem Freundschaft, Solidarität und menschliche Wärme entgegenzusetzen. Denn: Nur wer ein heißes Herz hat, den kann man nicht in Eis verwandeln!

# WIE GEWINNT MAN IM LOTTO UND BLEIBT TROTZDEM GLÜCKLICH?

MIT VIEL SCHWARZEM HUMOR ERKUNDET NILS BRÜCK IN »NEIN ZUM GELD!« DIE FOLGEN EINES GLÜCKSPIELGEWINNS



Von Christine Härter

Über Geld spricht man nicht, heißt es so schön. Aber ist dieses Sprichwort eigentlich eine Beschreibung oder eine Handlungsaufforderung? Ist das Sprichwort überhaupt ein kluger Rat? Immerhin kann Ungesagtes leicht zu Missverständnissen führen – im Alltag wenig erfreulich. Aber wunderbar als Grundlage für eine Komödie! So haben auch die Figuren in Flavia Costes Komödie »Nein zum Geld!« offenbar bewusst oder unbewusst nicht (genug) miteinander über das Geld – und vielleicht auch einiges andere – gesprochen. Denn nur so kann Richard (Tobias Loth), frischgebackener Vater und mutiger Architekt davon ausgehen, dass seine Frau Claire (Romy Klötzel), sein Chef und bester Freund Etienne (Tobias D. Weber) und seine Mutter Rose (Sabine Unger) gerührt sein werden, wenn er ihnen verrät, dass er durch sie so glücklich ist, dass er nichts weiter braucht. Erst recht keinen Lottogewinn! Denn nach Jahren des Lottospielens hat Richard das große Los gezogen. Doch

verdirbt Geld nicht den Charakter? Folgt auf den Gewinn nicht der Absturz? Davor will er seine Liebsten und sich bewahren. Richard hat das Geld abgelehnt. Die anderen können seinen Idealismus weit weniger nachvollziehen – so ist es höchste Zeit, dass sie tatsächlich einmal über das Geld sprechen. Und über alles andere eventuell auch.

Mit »Nein zum Geld!« debütierte Flavia Coste 2017 als Theaterautorin – als Schauspielerin hat sie selbst viel Bühnenerfahrung gesammelt, um über den Text nahbare Figuren und geschliffene Wortgefechte zu kreieren. Auch hat sie durchaus schon Schreiberfahrung: Bei mehreren Filmen führte sie nicht nur Regie, sondern verfasste ebenso das Drehbuch. 2019 veröffentlichte sie nun auch ihren ersten Roman, »La Plus Belle Fille du Quartier.«

»Nein zum Geld!« feierte nicht nur in Frankreich Erfolge, sondern wurde in sieben weitere Sprachen übersetzt und kam in Deutschland

schon an mehreren Bühnen zur Premiere. Ihr schwarzer Humor ist offensichtlich nicht nur treffend, sondern auch international und ansteckend.

Dieser Humor, sowie die überraschenden Wendungen des Stücks haben Nils Brück dazu verführt, sich nach seiner Regie bei »Jugendliebe« gleich wieder mit dem Thema Geld zu beschäftigen. Auch wird darin eine andere Perspektive beschrieben: Es geht nicht darum, dass die Figuren ihr Geld nicht teilen wollen. Bisher haben sie sich gegenseitig immer unterstützt. Doch Richards Alleingang bei der Entscheidung, auf seinen Lottogewinn zu verzichten, lässt seine Liebsten nicht nur an seinem finanziellen Verstand zweifeln, sondern auch an ihren gegenseitigen Beziehungen. So entwickelt sich ein absurd-komischer, böser Strudel der Vorwürfe, Verletzungen und Enthüllungen, der das Potential hat, unabhängig vom eigenen Kontostand, zum Publikumsliebling zu werden.



**NEIN ZUM GELD!**  
(NON À L'ARGENT!)  
KOMÖDIE VON FLAVIA COSTE  
DEUTSCH VON MICHAEL RAAB

➔ **PREMIERE AM**  
**22. NOVEMBER 2024**  
**20:00 UHR**  
IM KOMÖDIENHAUS

REGIE NILS BRÜCK  
AUSSTATTUNG  
MARTIN FISCHER  
LICHT HARALD EMRICH  
DRAMATURGIE  
CHRISTINE HÄRTER

MIT  
**ROMY KLÖTZEL, TOBIAS LOTH,**  
**SABINE UNGER, TOBIAS D.**  
**WEBER**

➔ Theaterfrühstück am 17.11.2024,  
11:00 Uhr, Oberes Foyer  
Einführungsveranstaltung 5 €,  
mit Frühstück (ab 10:00 bis  
10:45 Uhr) 18 €

➔ Weitere Vorstellungen:  
Mi., 27.11.2024, 20:00 Uhr  
Sa., 30.11.2024, 20:00 Uhr  
Di., 03.12.2024, 20:00 Uhr  
Sa., 07.12.2024, 20:00 Uhr  
Do., 12.12.2024, 20:00 Uhr  
Fr., 13.12.2024, 20:00 Uhr  
Sa., 14.12.2024, 20:00 Uhr  
Do., 19.12.2024, 20:00 Uhr  
Fr., 20.12.2024, 20:00 Uhr  
Sa., 21.12.2024, 20:00 Uhr  
So., 22.12.2024, 15:00 Uhr  
Fr., 27.12.2024, 20:00 Uhr  
Di., 31.12.2024, 18:30 Uhr

# EINE HYMNE AN DAS LEBEN UND DAS ALTER!

ERIK GEDEONS PUBLIKUMSSCHLAGER »EWIG JUNG« KOMMT MIT EINEM ERSTAUNLICH GEALTERTEN, ABER EXTREM MUSIKALISCH AUFGELEGTEM ENSEMBLE INS GROSSE HAUS

PREMIERE  
EWIG JUNG



GABRIEL KEMMETHER



JULIANE SCHWABE



STEFAN EICHBERG



OLIVER FIRIT



Figurinen von Birgit Stoessel. Gesichter wurden mithilfe von KI gealtert.



EWIG JUNG  
EIN SONGDRAMA  
VON ERIK GEDEON

☎ PREMIERE AM  
23. NOVEMBER 2024  
19:30 UHR  
IM GROSSEN HAUS

MUSIKALISCHE LEITUNG  
HEIKO LIPPMANN  
REGIE THOMAS WINTER  
AUSSTATTUNG  
BIRGIT STOESSEL  
LICHT NIKO BOCK  
DRAMATURGIE  
SOPHIE PÜSCHEL

MIT  
STEFAN EICHBERG, SARAH  
FINKEL, OLIVER FIRIT,  
GABRIEL KEMMETHER, HEIKO  
LIPPMANN, JUDITH LILLY  
RAAB, JULIANE SCHWABE

☎ Theaterfrühstück am 17.11.2024,  
11:00 Uhr, Oberes Foyer  
Einführungsveranstaltung 5 €,  
mit Frühstück (ab 10:00 bis  
10:45 Uhr) 18 €

☎ Weitere Vorstellungen:  
Mi., 27.11.2024, 19:30 Uhr  
Sa., 30.11.2024, 19:30 Uhr  
Di., 03.12.2024, 19:30 Uhr  
Sa., 07.12.2024, 19:30 Uhr  
Sa., 14.12.2024, 19:30 Uhr  
Do., 19.12.2024, 19:30 Uhr  
Fr., 20.12.2024, 19:30 Uhr  
Fr., 27.12.2024, 19:30 Uhr  
So., 29.12.2024, 18:00 Uhr  
Di., 31.12.2024, 18:00 Uhr  
Mo., 06.01.2025, 19:30 Uhr  
Sa., 11.01.2025, 19:30 Uhr  
So., 26.01.2025, 18:00 Uhr  
So., 02.02.2025, 18:00 Uhr  
So., 02.03.2025, 15:00 Uhr  
Di., 11.03.2025, 19:30 Uhr  
Fr., 28.03.2025, 19:30 Uhr

Von Sophie Püschel

Wir schreiben das Jahr 2060: Aufgrund stetig gekürzter Kulturretats ist das Theater Heilbronn längst geschlossen und wurde in eine Seniorenresidenz für die einstigen Ensemblemitglieder umgewandelt. In Zeiten knapper Rentenkassen wohnen Herr Eichberg, Herr Firit, Herr Kemmether, Frau Raab und Frau Schwabe, mittlerweile zwischen 80 und 95 Jahre alt, in ihren ehemaligen Garderoben. Betreut werden sie von der umtriebigen Schwester Sarah, deren Mutter selbst vor 30 Jahren zum Ensemble gehörte und der sie wie aus dem Gesicht geschnitten scheint. Nach dem Abendessen in der verwaisten Theaterkantine führt Schwester Sarah die fünf hochbetagten Schauspieler regelmäßig auf die Bretter, die die Welt bedeuten. Hier auf der Bühne, wo die ergrauten Schauspieler so manch umjubelte Premiere erlebt haben, schwelgen sie zwischen verstaubten Fundusmöbeln und vergilbten Bühnenbildern in Erinnerungen an große Theaterzeiten. Es könnte alles so schön sein, würde die übereifrige Schwester ihre Schützlinge nicht mit Kinderliedern zum Mitklatschen quälen und allen mit ihrem Geträller über Krankheit, Alter und Tod die Stimmung verderben. Doch sobald die greisen Bühnenstars unbeaufsichtigt sind, lassen sie gemeinsam mit dem ebenso betagten Pianisten Herrn Lippmann die Sau raus. Statt infantiler Lieder zur Mobilisie-

rung eingerosteter Gelenke erklingt »I Love Rock'n'Roll«! Die mitreißende Musik wirkt wie eine Verjüngungskur, die nicht nur müde Glieder wieder munter macht, sondern auch langgehegte Animositäten und berufliche Eifersüchteleien aufleben lässt. Trotz schütterem Haar, lockerem Gebiss und morscher Knochen, eins ist klar, der Kampf um den Platz an der Rampe ist ebenso wenig beendet, wie die Sehnsucht nach prickelnder Sexualität. Singend feiern die Senioren mit Liedern wie »Sex Bomb«, »Born to Be Wild« oder »I Will Survive« das Leben und machen unmissverständlich deutlich, dass Liebe, Glück und Ekstase kein Alter kennen.

Seit der Uraufführung von »Ewig Jung« 2007 genießt der Abend Kultstatus und zählt zu einem der meistgespielten Musiktheaterstücke im deutschsprachigen Raum. Gekonnt verbindet der Autor Erik Gedeon in seinem Songdrama legendäre Pop- und Rockklassiker aus den letzten Jahrzehnten mit schrägen Slapstick-Nummern, schwarzem Humor und einer großen Portion Selbstironie! Obwohl keine der rüstigen Rampensäue um einen bisigen Spruch verlegen ist, bleibt beim Blick zurück manch melancholisch-berührender Moment nicht aus. Aber lange Trübsal zu blasen, kommt für die renitenten Senioren nicht in Frage, denn das Motto heißt schließlich:

»Forever Young«! Der besondere Clou des Stückes ist, dass sich alle Darsteller selbst spielen, nur eben dank Maske und Kostüm ziemlich in die Jahre gekommen sind – aber definitiv nicht totzukriegen! Lassen Sie sich überraschen, denn so haben Sie Stefan Eichberg, Oliver Firit, Gabriel Kemmether, Juliane Schwabe und Judith Lilly Raab noch nie erlebt. Die bitterböse Seniorenparty mit Gute-Laune-Garantie inszeniert der erfahrene Musiktheaterregisseur Thomas Winter, der in Heilbronn u. a. bereits das Musical »The Rocky Horror Show«, Brechts »Die Dreigroschenoper«, das Musical »Männer« nach dem Film von Doris Dörrie sowie vergangene Spielzeit die Kabarettrevue »Wie werde ich reich und glücklich?« von Felix Joachimson und Mischa Spoliansky auf die Bühne gebracht hat.

Alle, die nach der Premiere am 23. November 2024 selbst das Tanzbein schwingen wollen, sind herzlich zur Tanzparty mit DJ Rudi im Oberen Foyer des Großen Hauses eingeladen, der letzte Spielzeit bereits zweimal das Theaterfoyer zum Steppen gebracht hat.

*Let's Dance!* IM ANSCHLUSS AN DIE PREMIERE TANZPARTY MIT DJ RUDI

# VON DER VERFÜHRBARKEIT DER MASSEN

NICOLE BUHR ADAPTIERT THOMAS MANN'S NOVELLE »MARIO UND DER ZAUBERER« FÜR DIE BOXX



COSIMA FISCHLEIN, CHRIS CARSTEN ROHMANN  
FOTO: JOHANNES BUCHHOLZ

Von Dr. Mirjam Meuser

Als Thomas Mann 1929 seine berühmte Novelle »Mario und Zauberer« schrieb, war der deutsche Faschismus noch vier Jahre entfernt, während Benito Mussolini, der »Duce«, Italien bereits seit vier Jahren zur faschistischen Diktatur umgebaut hatte. Die Erzählung geht zurück auf einen 14-tägigen Badeurlaub des Ehepaars Mann mit den beiden jüngsten Kindern Elisabeth und Michael im September 1926 in Forte dei Marmi bei Viareggio. Sie beschreibt, mehr ahnungsvoll und atmosphärisch als konkret, die Auswirkungen der faschistischen Diktatur auf das Klima in der italienischen Gesellschaft, in der sich Nationalstolz und Fremdenablehnung auf unangenehme Weise ausbreiten. Im Zentrum der Novelle steht der gemeinsame Besuch der Familie bei der Vorführung des sogenannten »Zauberkünstlers« Cipolla, der sich als körperlich entstellter Hypnotiseur von ebenso beeindruckenden wie unheimlichen Fähigkeiten entpuppt. Immer wieder zieht er einzelne Zuschauer zur Demonstration seiner Kunst heran, die sich seinen oft das Ehrgefühl peinlich verletzenden Anweisungen willenlos zu ergeben scheinen. Das Publikum wiederum, und damit auch der Erzähler, kann sich seiner widerlichen Verführungskunst in einer Mischung aus Faszination und Abscheu nicht entziehen. Als Cipolla schließlich den mit der Familie gut bekannten jungen Kellner Mario als nächstes Opfer seiner Kunst auswählt, kommt es zur Katastrophe.

Schon zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung im Jahre 1930 wurde der Novelle große Aufmerksamkeit zuteil. Thomas Mann, der im Jahr zuvor gerade den Literaturnobelpreis erhalten hatte, wollte ihren Gehalt zunächst nur in der symbolisch-ethischen Dimension erkennen, die bei der Niederschrift aus dem Persönlich-Privaten erwachsen sei. Nach 1945 aber gestand er sich im Rückblick auf die Zeit auch eine seismographische Ahnung des aufkommenden Nationalsozialismus zu, obwohl er damals geglaubt hatte, dass ein Cipolla in Deutschland nicht möglich sei. Nicht zuletzt die Reitpeitsche, mit der der Autor seine unheimliche Hauptfigur ausstattet, weiß es anders. Sie war schließlich das Utensil, mit dem sich Hitler vor der Machtübernahme 1933 immer wieder fotografieren ließ. Hundert Jahre später, in einer Zeit, die ähnlich unruhig und von gesellschaftlichen Verwerfungen geprägt ist wie die damalige, tritt uns das Warnbild, das Thomas Manns Novelle auch bei ihrer Entstehung schon abgegeben hat, noch einmal neu und beunru-

higend entgegen. Wo politische und mediale Manipulation an der Tagesordnung sind, führt sie uns deren Mechanismen und unsere leichtfertig-vertrauensvolle Unterwerfung unter sie erschreckend vor Augen.

Der Herausforderung, Thomas Manns bekannte Novelle auf die Bühne der BOXX zu bringen, widmet sich die Regisseurin Nicole Buhr mit dem gesamten Ensemble des Jungen Theaters. Unter ihrer Regie entsteht ein Erzähltheater, das das Publikum selbst in Cipollas Vorstellung entführt, um es unmittelbar an der Erfahrung der unheimlichen Ambivalenz seiner Kunst teilhaben zu lassen – und diese wiederum als Ergebnis der Erzählkunst eines genialischen Autors zu präsentieren. Verführung und Manipulation treten in Widerstreit um die Gunst der Zuschauer, die einem Vexierspiel von Macht, Unterwerfung und Gefolgschaft beiwohnen. Die Inszenierung wird sowohl vormittags für Schulklassen als auch regulär im Abendspielplan zu sehen sein.

**MARIO UND DER ZAUBERER**  
NACH DER NOVELLE VON  
THOMAS MANN  
BÜHNENFASSUNG VON  
NICOLE BUHR UND MIRJAM  
MEUSER

☞ **PREMIERE AM**  
**07. DEZEMBER 2024**  
**19:00 UHR**  
IN DER BOXX

REGIE NICOLE BUHR  
AUSSTATTUNG GESINE KUHN  
LICHT JOHANNES BUCHHOLZ  
DRAMATURGIE  
DR. MIRJAM MEUSER  
THEATERPÄDAGOGIK  
NATASCHA MUNDT

MIT  
COSIMA FISCHLEIN,  
MAX LAMPERTI, MAGDALENA  
LEHNEN, CHRIS CARSTEN  
ROHMANN

☞ *Theaterfrühstück am 17.11.2024,*  
*11:00 Uhr, Oberes Foyer*  
*Einführungsveranstaltung 5 €,*  
*mit Frühstück (ab 10:00 bis*  
*10:45 Uhr) 18 €*

☞ *Sichtveranstaltung für Pädagogen*  
*am 06.12.2024, 19:00 Uhr,*  
*BOXX-Foyer, Anmeldung über:*  
*mundt@theater-hn.de*

☞ *Weitere Vorstellungen:*  
*Mo., 09.12.2024, 11:00 Uhr*  
*Di., 10.12.2024, 19:00 Uhr*  
*Mi., 11.12.2024, 11:00 Uhr*  
*Fr., 20.12.2024, 11:00 Uhr*  
*Sa., 21.12.2024, 19:00 Uhr*  
*Mi., 19.02.2025, 11:00 Uhr*  
*Do., 20.02.2025, 11:00 Uhr*  
*Do., 20.02.2025, 19:00 Uhr*  
*Fr., 21.02.2025, 11:00 Uhr*  
*Do., 13.03.2025, 11:00 Uhr*  
*Fr., 14.03.2025, 11:00 Uhr*  
*Fr., 18.07.2025, 19:00 Uhr*  
*Sa., 26.07.2025, 19:00 Uhr*

# WIEDER IM PROGRAMM

WIEDERAUFNAHMEN  
HEILIG ABEND  
CORPUS DELICTI  
NINA UND PAUL

7



## HEILIG ABEND von Daniel Kehlmann

Es ist Heilig Abend: Der Polizeiermittler Thomas und die Philosophieprofessorin Judith sitzen sich in einem Verhör gegenüber. Judith soll gemeinsam mit ihrem Ex-Mann einen terroristischen Anschlag geplant und eine Bombe gebaut haben. Der Ermittlungsbeamte Thomas steht unter enormem Druck, denn die Bombe soll um Mitternacht explodieren. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt! Nur 90 Minuten bleiben Thomas, um die Philosophieprofessorin, eine linke Systemkritikerin, zum Reden zu bringen. Doch Judith bleibt bei ihrer Aussage, nichts von einer Bombe zu wissen... Unaufhörlich tickt die Uhr und eine Frage wird immer lauter: Ist die Verdächtige tatsächlich schuldig oder erleben wir einen Akt staatlicher Willkür?

Der Bestseller-Autor Daniel Kehlmann setzt sich in diesem Kammerspiel mit der Frage auseinander, wie die Freiheitsrechte des Einzelnen und das Sicherheitsbedürfnis der Gesellschaft in Einklang zu bringen sind. Was darf der Staat in einer solchen Situation mit seinen Bürgern tun und in welchem Ausmaß ist staatliche Überwachung berechtigt?

REGIE FRANK LIENERT-MONDANELLI BÜHNE KARIN VON KRIES  
KOSTÜME MANUEL-ROY SCHWEIKART DRAMATURGIE SOPHIE PÜSCHEL  
MIT OLIVER FIRIT, JUDITH LILLY RAAB

## CORPUS DELICTI von Juli Zeh

Irgendwann Mitte des 21. Jahrhunderts. Die Menschen sind von Krankheiten befreit. Höchstes staatliches Ziel ist die Gesundheit. Die METHODE, eine Gesundheitsdiktatur, kontrolliert mittels implantierter Chips die biologischen Daten der Menschen und gibt ihnen ihre Lebensweise vor. Alles, was der Gesundheit schadet, ist verboten. Negative Gefühle, die das Seelenleben destabilisieren, sollten schnellstens überwunden werden. Mia Holl, eine junge Biologin, vernachlässigt aus Schmerz um ihren toten Bruder die Gesundheitsregeln und muss sich vor Gericht verantworten. Moritz soll eine Frau ermordet haben. Trotz seiner Unschuldsbeteuerungen wurde er verurteilt und nahm sich im Gefängnis das Leben. Mia beginnt an der Unfehlbarkeit der METHODE zu zweifeln, weil sie an die Unschuld ihres Bruders glaubt. Ihre Abweichung wird kriminalisiert, Mia selbst schließlich zur Terroristin erklärt.

Juli Zeh fragt in »Corpus Delicti« danach, welches Menschenbild wir pflegen, welche Werte uns wichtig sind und welchen Preis wir eigentlich für die Perfektionierung der eigenen Person zahlen.

REGIE NICOLE BUHR AUSSTATTUNG GESINE KUHN LICHT JOHANNES BUCHHOLZ  
DRAMATURGIE SOPHIE PÜSCHEL THEATERPÄDAGOGIK SIMONE ENDRES  
MIT COSIMA FISCHLEIN, MAX LAMPERTI, MAGDALENA LEHNEN, CHRIS CARSTEN ROHMANN



## NINA UND PAUL von Thilo Reffert nach dem gleichnamigen Kinderbuch

Es ist der letzte Tag vor den großen Ferien. Gleich gibt es Zeugnisse und Paul erfährt, dass Nina nach dem Sommer ins Gymnasium wechseln wird. Er bleibt auf seiner Schule, denn er kennt sich zwar bestens mit Raketen aus, aber dafür gibt's keine guten Zensuren, weshalb seine Noten eher mittelprächtigt ausfallen. Paul muss heute unbedingt die Chance nutzen, mit Nina in Kontakt zu treten, denn sie nach dem Sommer nicht mehr wiederzusehen, das tut ihm weh. Auch Nina zögert, nach der Schule gleich nach Hause zu gehen. Wartet sie etwa auf Paul?

Was die beiden 12-Jährigen dann erleben, ist ein wunderschöner Nachmittag. Es ist der Beginn einer tiefen Freundschaft, vielleicht sogar einer Liebe. Aber Fakt ist, wenn zwei das Gleiche erleben, ist es noch lange nicht dasselbe. Wir hören die Geschichte aus den unterschiedlichen Blickwinkeln von Nina und von Paul und können ihnen in die Köpfe schauen. Es ist sehr amüsant, wie verschieden ein und derselbe Moment auf den jeweils anderen wirkt, wie daraus Missverständnisse resultieren und wie beide versuchen, ihre Unsicherheiten und Ängste zu überspielen.

REGIE STEFANIE ROSCHEK AUSSTATTUNG LISA SCHMITT  
LICHT JOHANNES BUCHHOLZ DRAMATURGIE NICOLE BUHR  
THEATERPÄDAGOGIK NATASCHA MUNDT  
MIT COSIMA FISCHLEIN, CHRIS CARSTEN ROHMANN

# NOVEMBER 2024

<b>FR 01 NOV</b> ALLERHEILIGEN	19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca <b>THEATERTAG</b> 
<b>SA 02 NOV</b>	19:00 UHR <b>WIEDERAUFNAHME BOXX</b> <b>CORPUS DELICTI</b> von Juli Zeh 19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA</b> Ein republikanisches Trauerspiel von Friedrich Schiller 20:00 UHR <b>KOMÖDIENHAUS ZUM LETZTEN MAL</b> <b>HIMMLISCHE ZEITEN – ALTWERDEN IST NICHTS FÜR FEIGLINGE</b> Revue von Tilmann von Blomberg, Carsten Gerlitz & Katja Wolff
<b>SO 03 NOV</b>	18:00 UHR GROSSES HAUS   17:30 UHR EINFÜHRUNG <b>IDENTITY</b> Dreiteiliger Tanzabend mit Choreografien von Johan Inger, Emma Evelein und Marco Goecke Gastspiel Nationaltheater Mannheim Tanz
<b>DI 05 NOV</b>	19:00 UHR BOXX <b>CORPUS DELICTI</b> von Juli Zeh
<b>MI 06 NOV</b>	11:00 UHR BOXX <b>CORPUS DELICTI</b> von Juli Zeh 19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>ZUM LETZTEN MAL</b> <b>IDENTITY</b> Dreiteiliger Tanzabend mit Choreografien von Johan Inger, Emma Evelein und Marco Goecke Gastspiel Nationaltheater Mannheim Tanz
<b>DO 07 NOV</b>	11:00 UHR BOXX <b>DIE FANTASTISCHE VERWANDLUNG DER FAMILIE F. (UA)</b> von Christina Kettering 20:00 UHR <b>SALON3</b> <b>ASB HEIMSPIEL: DER TALK IM SALON3</b>  mit Christine Strobl
<b>FR 08 NOV</b>	11:00 UHR BOXX <b>DIE FANTASTISCHE VERWANDLUNG DER FAMILIE F. (UA)</b> von Christina Kettering 20:00 UHR <b>SALON3</b> <b>DIE DONAUPRINZESSIN</b>  Ein Abend für eine Schauspielerin und Musik von Georg Ringsgwandl
<b>SA 09 NOV</b>	10:30 UHR <b>OBERES FOYER</b> <b>SICHTVERANSTALTUNG FÜR PÄDAGOGEN</b> Zu »Die Schneekönigin« 15:00 UHR BOXX <b>DIE FANTASTISCHE VERWANDLUNG DER FAMILIE F. (UA)</b> von Christina Kettering 20:00 UHR <b>WIEDERAUFNAHME SALON3</b>  <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann
<b>SO 10 NOV</b>	15:00 UHR GROSSES HAUS   <b>PREMIERE</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen
<b>MO 11 NOV</b>	10:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist
<b>DI 12 NOV</b>	10:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist
<b>MI 13 NOV</b>	10:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist 17:00 UHR <b>OBERES FOYER</b> <b>THEATERKREIS DES SENIORENBÜROS HEILBRONN</b> exklusive Interviews mit Theaterschaffenden 20:00 UHR BOXX   19:40 UHR EINFÜHRUNG <b>NACH DEM ENDE</b> von Dennis Kelly
<b>DO 14 NOV</b>	11:00 UHR BOXX <b>CORPUS DELICTI</b> von Juli Zeh 19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca 20:00 UHR <b>SALON3</b> <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann  
<b>FR 15 NOV</b>	10:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen 11:00 UHR BOXX <b>CORPUS DELICTI</b> von Juli Zeh 17:00 UHR <b>SALON3</b> <b>WORKSHOP FÜR PÄDAGOGEN</b>  zu »Die Schneekönigin«, Anmeldungen an endres@theater-hn.de
<b>SA 16 NOV</b>	19:30 UHR GROSSES HAUS <b>DER EINGEBILDETE KRANKE</b> von Molière 20:00 UHR <b>SALON3</b> <b>TAPETENWECHSEL – EIN LIEDERABEND ÜBER HILDEGARD KNEF</b> Gastspiel von Elke Wollmann und Béatrice Kahl 
<b>SO 17 NOV</b>	11:00 UHR <b>OBERES FOYER</b> <b>THEATERFRÜHSTÜCK</b> Zu »Ewig jung«, »Nein zum Geld!« und »Mario und der Zauberer« 15:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist 18:00 UHR GROSSES HAUS   17:30 UHR EINFÜHRUNG <b>DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA</b> Ein republikanisches Trauerspiel von Friedrich Schiller

<b>MO 18 NOV</b>	19:00 UHR BOXX <b>CORPUS DELICTI</b> von Juli Zeh
<b>DI 19 NOV</b>	11:00 UHR BOXX <b>CORPUS DELICTI</b> von Juli Zeh
<b>MI 20 NOV</b>	11:00 UHR BOXX <b>CORPUS DELICTI</b> von Juli Zeh
<b>DO 21 NOV</b>	10:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist 20:00 UHR <b>KOMÖDIENHAUS   THEATER SPEZIAL</b> <b>BODO BACH – DAS GUTESTE AUS 20 JAHREN</b>
<b>FR 22 NOV</b>	10:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist 17:00 UHR <b>SALON3</b> <b>FORTBILDUNG FÜR PÄDAGOGEN</b>  »OBJEKTTHEATER MIT FIGURENTHEATERSPIELER LUKAS SCHNEIDER« Anmeldungen an kasse@theater-hn.de 20:00 UHR <b>KOMÖDIENHAUS   PREMIERE</b> <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste
<b>SA 23 NOV</b>	15:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist 19:30 UHR GROSSES HAUS   <b>PREMIERE</b> <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon
<b>SO 24 NOV</b>	17:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen
<b>MO 25 NOV</b>	09:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen 10:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist
<b>DI 26 NOV</b>	19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA</b> Ein republikanisches Trauerspiel von Friedrich Schiller
<b>MI 27 NOV</b>	19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon 20:00 UHR <b>KOMÖDIENHAUS</b> <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste
<b>DO 28 NOV</b>	09:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen 19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNG PUBLIKUMSGESPRÄCH »StreitBar« 20:00 UHR <b>SALON3</b> <b>DER KONTRABASS</b> von Patrick Süskind  
<b>FR 29 NOV</b>	19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA</b> Ein republikanisches Trauerspiel von Friedrich Schiller IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNG PUBLIKUMSGESPRÄCH »StreitBar«
<b>SA 30 NOV</b>	19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon 20:00 UHR <b>KOMÖDIENHAUS</b> <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste

# DEZEMBER 2024

<b>SO 01 DEZ</b> 1. ADVENT	11:00 UHR <b>OBERES FOYER   PREMIERE</b> <b>WEIHNACHTSMATINEE – DAS SCHÖNSTE GESCHENK</b> 18:00 UHR GROSSES HAUS   17:30 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca 18:00 UHR <b>SALON3</b> <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann  19:00 UHR BOXX   18:40 UHR EINFÜHRUNG <b>NACH DEM ENDE</b> von Dennis Kelly 
<b>MO 02 DEZ</b>	09:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen
<b>DI 03 DEZ</b>	09:00 & 11:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen 19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon  20:00 UHR <b>KOMÖDIENHAUS</b> <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste
<b>MI 04 DEZ</b>	10:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen 19:30 UHR GROSSES HAUS <b>DER EINGEBILDETE KRANKE</b> von Molière 20:00 UHR <b>KOMÖDIENHAUS   THEATER SPEZIAL</b> <b>JAN PHILIPP ZYMNY – QUANTENHEILUNG DURCH STAND UP COMEDY</b>

<p><b>DO 05 DEZ</b></p>	<p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA</b> Ein republikanisches Trauerspiel von Friedrich Schiller</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>ASB HEIMSPIEL: DER TALK IM SALON3</b> mit Katja Horneffer</p>	<p><b>MO 16 DEZ</b></p> <p>09:00 &amp; 11:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>09:00 &amp; 11:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p>	<p>09:00 &amp; 11:00 UHR BOXX <b>NINA UND PAUL</b> von Thilo Reffert</p> <p>10:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA</b> Ein republikanisches Trauerspiel von Friedrich Schiller</p> <p>19:30 UHR KOMÖDIENHAUS <b>JAHRESRÜCK ... BLA ... BLA</b> Mike McAlpine, Kadir Zeyrek und Aydin İşik</p>
<p><b>FR 06 DEZ</b></p>	<p>10:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS   <b>EINTRITT FREI</b> <b>SIND SIE AUSLÄNDER? NEIN, ICH BIN TÜRKE!</b> Gastspiel des Theaters Ulüm</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann</p>	<p><b>DI 17 DEZ</b></p> <p>09:00 &amp; 11:00 UHR BOXX <b>NINA UND PAUL</b> von Thilo Reffert</p> <p>10:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA</b> Ein republikanisches Trauerspiel von Friedrich Schiller</p> <p>19:30 UHR KOMÖDIENHAUS <b>JAHRESRÜCK ... BLA ... BLA</b> Mike McAlpine, Kadir Zeyrek und Aydin İşik</p>	<p>09:00 &amp; 11:00 UHR BOXX <b>NINA UND PAUL</b> von Thilo Reffert</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca</p>
<p><b>SA 07 DEZ</b></p>	<p>19:00 UHR BOXX   <b>PREMIERE</b> <b>MARIO UND DER ZAUBERER</b> nach der Novelle von Thomas Mann</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>	<p><b>MI 18 DEZ</b></p> <p>09:00 &amp; 11:00 UHR BOXX <b>NINA UND PAUL</b> von Thilo Reffert</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca</p>	<p>09:00 &amp; 11:00 UHR BOXX <b>NINA UND PAUL</b> von Thilo Reffert</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca</p>
<p><b>SO 08 DEZ</b> 2. ADVENT</p>	<p>11:00 UHR OBERES FOYER <b>WEIHNACHTSMATINEE – DAS SCHÖNSTE GESCHENK</b></p> <p>17:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>20:00 UHR BOXX <b>UND ICH KANN BLEIBEN WO DER PFEFFER WÄCHST</b> Eine Hommage zum 85. Geburtstag von Volker Braun</p>	<p><b>DO 19 DEZ</b></p> <p>09:00 &amp; 11:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>09:00 UHR &amp; 11:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>	<p>09:00 &amp; 11:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>09:00 UHR &amp; 11:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>
<p><b>MO 09 DEZ</b></p>	<p>09:00 &amp; 11:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>11:00 UHR BOXX <b>MARIO UND DER ZAUBERER</b> nach der Novelle von Thomas Mann</p>	<p><b>FR 20 DEZ</b></p> <p>09:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>11:00 UHR BOXX <b>MARIO UND DER ZAUBERER</b> nach der Novelle von Thomas Mann</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>	<p>09:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>11:00 UHR BOXX <b>MARIO UND DER ZAUBERER</b> nach der Novelle von Thomas Mann</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>
<p><b>DI 10 DEZ</b></p>	<p>10:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>19:00 UHR BOXX <b>MARIO UND DER ZAUBERER</b> nach der Novelle von Thomas Mann</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>DER EINGEBILDETE KRANKE</b> von Molière</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS   <b>THEATER SPEZIAL</b> <b>DJANGO ASÜL – RÜCKSPIEGEL 2024</b></p>	<p><b>SA 21 DEZ</b></p> <p>15:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>19:00 UHR BOXX <b>MARIO UND DER ZAUBERER</b> nach der Novelle von Thomas Mann</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann</p>	<p>15:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>19:00 UHR BOXX <b>MARIO UND DER ZAUBERER</b> nach der Novelle von Thomas Mann</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann</p>
<p><b>MI 11 DEZ</b></p>	<p>10:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>11:00 UHR BOXX <b>MARIO UND DER ZAUBERER</b> nach der Novelle von Thomas Mann</p> <p>17:00 UHR OBERES FOYER <b>THEATERKREIS DES SENIORENBÜROS HEILBRONN</b> exklusive Interviews mit Theaterschaffenden</p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca</p>	<p><b>SO 22 DEZ</b> 4. ADVENT</p> <p>11:00 UHR OBERES FOYER <b>WEIHNACHTSMATINEE – DAS SCHÖNSTE GESCHENK</b></p> <p>15:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p> <p>18:00 UHR GROSSES HAUS <b>A CHRISTMAS CAROL</b> American Drama Group</p> <p>15:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>	<p>11:00 UHR OBERES FOYER <b>WEIHNACHTSMATINEE – DAS SCHÖNSTE GESCHENK</b></p> <p>15:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p> <p>18:00 UHR GROSSES HAUS <b>A CHRISTMAS CAROL</b> American Drama Group</p> <p>15:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>
<p><b>DO 12 DEZ</b></p>	<p>09:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>11:00 UHR BOXX   <b>WIEDERAUFNAHME</b> <b>NINA UND PAUL</b> von Thilo Reffert</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>CHRISTMAS IS COMING</b> <b>KLASSIKER DER FILMMUSIK ZUR WEIHNACHTSZEIT</b> Symphonic Chamber Pop mit dem Johannes Krampen Trio</p>	<p><b>MO 23 DEZ</b></p> <p>14:00 &amp; 16:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p>	<p>14:00 &amp; 16:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p>
<p><b>FR 13 DEZ</b></p>	<p>09:00 &amp; 11:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>09:00 &amp; 11:00 UHR BOXX <b>NINA UND PAUL</b> von Thilo Reffert</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>DIE DONAUPRINZESSIN</b> Ein Abend für eine Schauspielerin und Musik von Georg Ringgwandl</p>	<p><b>DO 26 DEZ</b> 2. WEIHNACHTSTAG</p> <p>15:00 &amp; 17:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p>	<p>15:00 &amp; 17:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p>
<p><b>SA 14 DEZ</b></p>	<p>09:00 &amp; 11:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>09:00 &amp; 11:00 UHR BOXX <b>NINA UND PAUL</b> von Thilo Reffert</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>DIE DONAUPRINZESSIN</b> Ein Abend für eine Schauspielerin und Musik von Georg Ringgwandl</p>	<p><b>FR 27 DEZ</b></p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>	<p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>
<p><b>SA 15 DEZ</b> 3. ADVENT FAMILIENSONNTAG</p>	<p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p> <p>11:00 UHR OBERES FOYER <b>WEIHNACHTSMATINEE – DAS SCHÖNSTE GESCHENK</b></p> <p>13:00 UHR <b>MITMACH BOXX</b> Familienworkshop »Die Schneekönigin«</p> <p>15:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>15:00 &amp; 17:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p> <p>18:00 UHR SALON3 <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann</p>	<p><b>SA 28 DEZ</b></p> <p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>ZUM LETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT</b> <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann</p>	<p>19:30 UHR GROSSES HAUS   19:00 UHR EINFÜHRUNG <b>YERMA</b> von Simon Stone, frei nach Federico García Lorca</p> <p>20:00 UHR SALON3 <b>ZUM LETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT</b> <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann</p>
<p><b>SA 14 DEZ</b></p>	<p>19:30 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>20:00 UHR KOMÖDIENHAUS <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>	<p><b>SO 29 DEZ</b></p> <p>18:00 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p>	<p>18:00 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p>
<p><b>SO 15 DEZ</b> 3. ADVENT FAMILIENSONNTAG</p>	<p>11:00 UHR OBERES FOYER <b>WEIHNACHTSMATINEE – DAS SCHÖNSTE GESCHENK</b></p> <p>13:00 UHR <b>MITMACH BOXX</b> Familienworkshop »Die Schneekönigin«</p> <p>15:00 UHR GROSSES HAUS <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> von Jewgeni Schwarz Märchen nach Motiven von Hans Christian Andersen</p> <p>15:00 &amp; 17:00 UHR BOXX <b>PETTERSSON UND FINDUS</b> von Sven Nordqvist</p> <p>18:00 UHR SALON3 <b>HEILIG ABEND</b> von Daniel Kehlmann</p>	<p><b>DI 31 DEZ</b> SILVESTER</p> <p>18:00 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>18:30 UHR KOMÖDIENHAUS <b>ZUM LETZTEN MAL</b> <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>	<p>18:00 UHR GROSSES HAUS <b>EWIG JUNG</b> Ein Songdrama von Erik Gedeon</p> <p>18:30 UHR KOMÖDIENHAUS <b>ZUM LETZTEN MAL</b> <b>NEIN ZUM GELD!</b> Komödie von Flavia Coste</p>

Freie Fahrt zum Kulturerlebnis

THEATERKARTE = FAHRSCHEIN

Heilbronner • Hohenloher • Haller Nahverkehr

HNV



## DREI GASTSPIELE IM SALON3

## TAPETENWECHSEL

EIN LIEDERABEND ÜBER HILDEGARD KNEF MIT ELKE WOLLMANN UND BÉATRICE KAHL IM SALON3

Die Schauspielerin und Sängerin Elke Wollmann und die Pianistin Béatrice Kahl haben es sich zur Aufgabe gemacht, starke und außergewöhnliche Frauen in Liedern und Texten zu porträtieren. Zweimal waren sie bereits im Salon3 zu Gast und wurden für ihre Abende über Edith Piaf, Marlene Dietrich und Billy Holiday gefeiert.

Nun haben sie sich einer schillernden und vielschichtigen Persönlichkeit angenommen: Deutschlands letzter großer Diva Hildegard Knef. Die beiden Künstlerinnen stellen sie in Liedern und Geschichten vor. Sie war der erste deutsche Filmstar nach 1945, die »Sünderin«, umjubelt am Broadway, eine Stilikone der sechziger Jahre, die Königin der Boulevard-Presse: Hildegard Knefs Karriere als Schauspielerin, Sängerin und Autorin war vom Erfolg ebenso geprägt wie vom Scheitern, und an beidem ließ sie die Öffentlichkeit teilhaben. Grundlage des Abends ist Hildegard Knefs Textsammlung »Ich brauch Tapetenwechsel«. Elke Wollmann taucht ein in die Biografie der Knef, liest Texte, singt und erzählt aus ihrem Leben. Emotional, eindringlich und leidenschaftlich! Gemeinsam mit der Jazzpianistin Béatrice Kahl entstehen ganz neue, persönliche Interpretationen der Knef-Songs, die das Publikum auf sehr besondere Weise berühren. Das Duo Wollmann/Kahl begibt sich auf eine Spurensuche und zeichnet das musikalische Porträt einer modernen Frau, für die es wahrlich rote Rosen regnen sollte.



FOTO: LUDWIG OLAH

SALON3

GASTSPIEL  
TAPETENWECHSEL –  
EIN LIEDERABEND ÜBER  
HILDEGARD KNEF📍 SA 16. NOVEMBER 2024  
20:00 UHR IM SALON3MIT ELKE WOLLMANN,  
BÉATRICE KAHLASB HEIMspiel: TALK IM SALON3 AM 05. DEZEMBER UM 20 UHR  
WOLFGANG HEIM TRIFFT DR. KATJA HORNEFFER

## ASB HEIMspiel mit der ZDF-Chefmeteorologin

Sie ist eines der bekanntesten Fernsehgesichter, wenn es um die Vorhersage des Wetters geht. Seit über 30 Jahren präsentiert Dr. Katja Horneffer Wetterberichte im ZDF und ist seit 2020 die Leiterin der Wetterredaktion ihres Senders. Am 5. Dezember um 20 Uhr ist sie Gast beim Talk im Salon3, dem ASB-HEIMspiel mit Wolfgang Heim. Mit dem Moderator spricht sie über die Kunst und die Verantwortung das Wetter vorherzusagen, erklärt verschiedene Wetterphänomene und den Klimawandel und warum ihr Beruf in Zeiten von zunehmenden Extremwetterlagen immer anspruchsvoller und verantwortungsvoller wird.

Seit 2023 ist Journalist und Radio-Legende Wolfgang Heim regelmäßig Gastgeber des Talk-formats »ASB-HEIMspiel« im Salon3 des Theaters Heilbronn und spricht mit interessanten Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft.

Eine Gemeinschaftsveranstaltung des ASB Region Heilbronn-Franken und des Theaters Heilbronn.



DR. KATJA HORNEFFER – ZDF-CHEFMETEOROLOGIN

FOTO: ZDF / TORSTEN SILZ

CHRISTMAS IS COMING  
KLASSIKER DER FILMMUSIK ZUR WEIHNACHTSZEIT

DAS NEUE PROGRAMM DES JOHANNES KRAMPEN TRIO WECKT WEIHNACHTSGEFÜHLE IM SALON3

Nach dem großen Erfolg von »SMILE – Klassiker der Filmmusik« ist das Johannes Krampen Trio nun mit einem neuen Programm zu Gast im Salon3. Mit ihrem Abend »Christmas Is Coming« laden die drei Musiker diesmal zur musikalischen Reise durch die Klassiker der weihnachtlichen Filmmusik ein. Vom romantischen Märchen-Kultfilm »Drei Haselnüsse für Aschenbrödel« bis zur turbulenten Komödie »Kevin – Allein zu Haus«, vom Sketch-Evergreen »Dinner for One« bis zur schrägen Dickens-Überschreibung »Die Geister, die ich rief« ist alles dabei, was die Herzen von Weihnachtsfilm-Fans höher schlagen lässt. Aber auch all jene, die sich rund um die besinnlichste Zeit des Jahres eher nach actiongeladenen Abenteuerfilmen sehnen, kommen voll auf ihre Kosten. Das Johannes Krampen Trio hat einige musikalische Überraschungen im Gepäck.

Gegründet hat sich das Johannes Krampen Trio 2014, um bei einem Projekt der Stuttgarter Symphoniker mitzuwirken. Dafür entwickelten die drei Musiker ein eigenes Arrangement zur Filmmusik von »Schindlers Liste«. Bei dieser Arbeit entdeckten Johannes Krampen, Uwe Metzler und Henrik Mumm ihre gemeinsame Liebe für die großen Filmmusik-Kompositionen. Die zuweilen monumentalen Filmmusik-Symphonien, die für bis zu 100 Musiker komponiert wurden, hat das Trio auf eine Kammermusik-Besetzung verdichtet, die sie selbst als Symphonic Chamber Pop bezeichnen. In diesem einmaligen Arrangement entstehen ganz besondere Neufassungen bekannter Filmmusiken. Lassen Sie sich überraschen!



SALON3

GASTSPIEL  
CHRISTMAS IS COMING –  
KLASSIKER DER FILMMUSIK  
ZUR WEIHNACHTSZEIT📍 DO 12. DEZEMBER 2024  
20:00 UHR IM SALON3MIT JOHANNES KRAMPEN,  
UWE METZLER, HENRIK MUMM

# »SIND SIE AUSLÄNDER? NEIN, ICH BIN TÜRKE!«

GASTSPIEL DES THEATERS ULÜM IM KOMÖDIENHAUS

Demokratie  
**Leben!**

In Kooperation mit dem  
Türkischen Frauenverein e.V.

Das Theater Ulüm ist am 6. Dezember um 20 Uhr mit seinem allerneuesten Stück im Komödienhaus zu Gast. Der Titel »Sind Sie Ausländer? Nein, ich bin Türke!«, lässt schon erahnen, dass es wieder um das Leib- und Magenthema des einzigen professionellen türkischen Theaters in Süddeutschland geht: Das Zusammenleben von Deutschen und Türken in Deutschland.

Im Mittelpunkt steht die Familie Dasch, deren höchstes Ziel die vollständige Integration in die deutsche Gesellschaft und die stolze auf ihre zwei Pässe ist. Dass die Anpassung allerdings noch mehr auf die Spitze getrieben werden kann, zeigen deren Freunde, die ihre türkische Staatsbürgerschaft gleich ganz aufgegeben haben, nur noch Dirndl und Lederhosen tragen und Schweinebraten, Sonntagsausflug und den Dreier BMW zum festen Bestandteil ihres Lebens gemacht haben, sowie der Dönerverkäufer, der nun auch Döner Hawaii und Döner ohne Fleisch auf der Speisekarte hat.

Lustvoll wird in diesem Stück mit Klischees gespielt, von sprachlichen Eigenheiten über Kulinarisches bis hin zu vermeintlich typisch deutschen, typisch türkischen Lebensgewohnheiten. Als Zuschauer fühlt man sich dabei ein ums andere Mal wahrscheinlich bei seinen eigenen Vorurteilen ertappt. Nach »Oh Gott, die Türken integrieren sich« ist dies das

zweite Gastspiel des Theaters Ulüm in Heilbronn, das in Kooperation mit dem Türkischen Frauenverein der Stadt stattfindet wird.

Das Theater Ulüm bringt mit Unterstützung der Stadt Ulm seit über zwanzig Jahren verschiedene deutsch-türkische Theaterstücke in seiner eigenen Spielstätte auf die Bühne. Es handelt sich hierbei um facettenreiche Inszenierungen, die Themen wie Integration, Zweisprachigkeit, Generationskonflikte, doppelte Staatsbürgerschaft, Männergesellschaft, Frauenrechte, Erziehungsprobleme, EU-Beitritt der Türkei etc. aufgreifen. Damit wird Raum für Diskussion und Austausch über Vorurteile und Ängste im Rahmen des Zusammentreffens der beiden Kulturen geschaffen und auf humorvolle Art und Weise den türkischen, deutschen als auch anderen Zuschauern dargeboten.



FOTO: ERDOGAN KARAYEL

GASTSPIEL THEATER ULÜM  
**SIND SIE AUSLÄNDER?  
NEIN, ICH BIN TÜRKE!**  
VON AYDIN ENGIN UND  
ATILLA CANSEVER

➔ FR 06. DEZEMBER 2024  
20:00 UHR IM KOMÖDIENHAUS  
EINTRITT FREI

## WEIHNACHTSMATINEE: »DAS SCHÖNSTE GESCHENK«



Mit den Freundschaften ist das immer so eine Sache. Allzu leicht kann es passieren, dass man einander aus den Augen verliert. Umso schöner ist es, sich nach langer Zeit wiederzutreffen, gemeinsam an die alten Zeiten zu denken, füreinander da zu sein und miteinander Weihnachten zu feiern. Pünktlich zur diesjährigen Weihnachtsmatinee treffen sich drei alte Freunde aus Kindertagen unverhofft wieder und stellen fest, dass es sich trotz all der Zeit so anfühlt, als wäre man erst gestern auseinander gegangen!

Feiern Sie mit uns im Foyer des Großen Hauses die behaglichste Zeit des Jahres, mit herzerwärmenden wie amüsanten Geschichten und den schönsten Weihnachtsliedern, die auch den letzten Weihnachtsmuffel in Adventsstimmung versetzen.

➔ TERMINE: 01., 08., 15. & 22. DEZEMBER 2024, JEWEILS 11:00 UHR

REGIE ALINA SOPHIE SCHÄFER  
MUSIKALISCHE LEITUNG MANUEL HEUSER  
MIT LENNART OLAFSSON, PABLO GUANEME PINILLA,  
SOPHIE MARIA SCHERRIEBLE

## JAHRESRÜCK ... BLA ... BLA

HUMORVOLLER BLICK AUF 2024 MIT DREI PREISGEKRÖNTEN COMEDIANS



FOTO: AYDIN IŞIK

In Frankfurt/Main sind ihre Jahresrückblick-Shows im Internationalen Theater legendär. Jetzt erobern die drei preisgekrönten Comedians auch Heilbronn mit ihrem »Jahresrück ... Bla ... Bla« Mike McAlpine, Kadir Zyrek und Aydın Işık nehmen kein Blatt vor den Mund, wenn sie mit den Unzulänglichkeiten der Politik im zu Ende gehenden Jahr 2024 abrechnen. Dabei bleiben sie mit ihren hintersinnigen Analysen nicht allein in Deutschland, sondern sie begeben sich auf internationales Parkett und betrachten die Ereignisse aus einer gänzlich anderen als der gewohnten Perspektive. Nach dem Motto: »Wenn wir uns das Jahr nicht schön lachen, sind wir sowieso nicht mehr zu retten!« unternehmen die drei zusammen mit ihrem Publikum einen humorvollen Blick zurück.

GASTSPIEL JAHRESRÜCK ... BLA ... BLA

➔ DI 17. DEZEMBER 2024  
19:30 UHR IM KOMÖDIENHAUS

MIT AYDIN IŞIK, MIKE MCALPINE, KADIR ZYREK



## BOXX-JUBILÄUM POSTKARTENAKTION

Die BOXX feiert Geburtstag und wir möchten alle, Klein und Groß, daran teilhaben lassen, ein Erinnerungsband in der BOXX zu gestalten.



Nach jedem Besuch in der BOXX besteht die Möglichkeit, eine Postkarte mitzunehmen und bemalt oder beschrieben an uns zurückzusenden. Dies geht z. B. über den Briefkasten am Berliner Platz, den Briefkasten direkt in der BOXX oder über den Postweg. Wer möchte, kann diese Postkarte auch in den Lostopf wandern lassen und tolle Preise gewinnen.

Wir freuen uns auf viele bunte, eindrückliche, vielschichtige Erinnerungen und wünschen **TOI TOI TOI!**



FAM  
ILIE

MITMACH | BOXX

### FAMILIENFÜHRUNG

Ab dieser Spielzeit bieten wir Ihnen und Ihrer Familie in Ergänzung zum Theaterbesuch vorab eine spannende und unterhaltsame Tour hinter die Kulissen passend zum Stück an.



#### »DIE FANTASTISCHE VERWANDLUNG DER FAMILIE F.« (UA)

SA 09.11.2024, 13:00 – 14:30 Uhr  
für alle von 5 bis 100 Jahren

**KOSTEN** pro Teilnehmer je 5 € zzgl.

Eintrittskarte je nach Preisklasse

**ANMELDUNGEN** unter [kasse@theater-hn.de](mailto:kasse@theater-hn.de)

**ANMELDESCHLUSS** eine Woche vor dem Vorstellungstermin

**MINDESTTEILNEHMERZAHL** 8 Personen

### FAMILIENWORKSHOP

Verbringen Sie den Tag gemeinsam mit Ihrer Familie im Theater. In Ergänzung zum Theaterbesuch bieten wir vorab einen spannenden und unterhaltsamen Workshop zum Stück an.

#### »DIE SCHNEEKÖNIGIN«

SA 15.12.2024, 13:00 – 14:30 Uhr  
für alle von 5 bis 100 Jahren

**KOSTEN** pro Teilnehmer je 5 € zzgl.

Eintrittskarte je nach Preisklasse

**ANMELDUNGEN** unter [kasse@theater-hn.de](mailto:kasse@theater-hn.de)

**ANMELDESCHLUSS** eine Woche vor dem Workshop

**MINDESTTEILNEHMERZAHL** 8 Personen

→ Die Mitmach | BOXX ist nur in Verbindung mit dem Kauf einer Eintrittskarte buchbar.

PÄD

### SICHTVERANSTALTUNG FÜR PÄDAGOGEN

Als Pädagogen bekommen Sie exklusiv die Gelegenheit, schon vor der Premiere einen Einblick in die Inszenierung zu erhalten und mit dem Regieteam zu sprechen. Außerdem geben wir Hinweise und Erläuterungen zur Materialmappe und zum auf die jeweilige Inszenierung abgestimmten Vermittlungsprogramm. So können Sie besser einschätzen, ob Sie das Stück mit Ihrer Gruppe besuchen möchten und welche Vor- bzw. Nachbereitung des Theaterbesuchs sinnvoll ist.

#### »DIE SCHNEEKÖNIGIN«

SA 09.11.2024, 10:30 Uhr, Großes Haus

**ANMELDUNGEN** bitte über die Theaterkasse an

[kasse@theater-hn.de](mailto:kasse@theater-hn.de)

Wir können bei dieser Sichtveranstaltung pro Institution zwei Tickets gewähren und weisen freundlich darauf hin, dass diese nicht übertragbar sind.

#### »MARIO UND DER ZAUBERER«

FR 06.12.2024, 19:00 Uhr, BOXX

**ANMELDUNGEN** bitte an Natascha Mundt unter

[mundt@theater-hn.de](mailto:mundt@theater-hn.de)

### FORTBILDUNG FÜR PÄDAGOGEN

Im Pädagogenworkshop lernen Sie die Inhalte der Materialmappe zu dem Stück »Die Schneekönigin« aktiv kennen, und es wird Raum zur didaktischen Reflexion ermöglicht, um Sie in der lebendigen Vorbereitung Ihrer Schüler auf den Vorstellungsbuch zu unterstützen.

#### »DIE SCHNEEKÖNIGIN«

FR 15.11.2024, 17:00 – 18:30 Uhr, Großes Haus

**ANMELDUNGEN** bitte an Simone Endres unter

[endres@theater-hn.de](mailto:endres@theater-hn.de)

**ANMELDESCHLUSS** drei Tage vor dem Workshop

### FORTBILDUNG FÜR PÄDAGOGEN

Sie haben sich schon oft gefragt, wie man Figuren- oder Objekttheater im Klassenzimmer oder im Kindergarten umsetzen kann? Sie haben sich Gedanken gemacht, wie man wie von Zauberhand einem beliebigen Gegenstand Leben einhauchen oder durch eine kleine Veränderung ein Ding zu einem Lebewesen »animieren« kann? Unter der Anleitung von Lukas Schneider, Figurentheaterspieler aus Stuttgart, den Sie in dieser Spielzeit auch in der Inszenierung »Pettersson und Findus« zusammen mit seinen animierten Figuren auf der Bühne erleben können, tauchen Sie ein in die Welt der belebten Dinge und kommen selbst mit ihnen ins Spielen. Denn wir sind davon überzeugt, dass sich alles, was man selbst schon aktiv erfahren hat, leichter mit einer Gruppe erarbeiten lässt.

**TERMIN** FR 22.11.2024, 17:00 – 21:00 Uhr, Salon3

**KOSTEN** 40 €

**ANMELDUNGEN** über die Theaterkasse [kasse@theater-hn.de](mailto:kasse@theater-hn.de)

**ERMÄSSIGUNGEN** Lehrer von Kooperationschulen erhalten 10 € Rabatt. Studierende erhalten 50% Rabatt.

**STORNIERUNG** Es wird eine Stornogebühr von 2 € pro Teilnehmer fällig.

**ANMELDESCHLUSS** eine Woche vor der Veranstaltung

**MINDESTTEILNEHMERZAHL** 8 Personen

★ **GASTSPIEL DER AMERICAN DRAMA GROUP** ★  
»A CHRISTMAS CAROL« in englischer Sprache

**TERMIN** SO 22.12.2024, 18:00 Uhr, Großes Haus

# TOTO GIBT ALTEN BÜHNEN-ELEMENTEN EIN NEUES LEBEN

AUCH IN DER »SCHNEEKÖNIGIN« SPIELEN JAHRZEHNTEALTE DINGE MIT



TOTO IM MALERSAAL MIT DEM  
RABEN AUS »DIE SCHNEEKÖNIGIN«  
FOTO: VERENA BAUER

Von Silke Zschäckel

Mit der Arbeit an der »Schneekönigin« schließt sich für den Bühnen- und Kostümbildner Toto ein Kreis. »Dieses Stück ist der Schlüssel für meine Theaterleidenschaft«, erzählt er. Als Kind von sieben Jahren hat er eine Inszenierung dieses Märchens nach Hans Christan Andersen in seiner Heimatstadt Magdeburg am Theater gesehen und war gebannt. »Ich habe wirklich geglaubt, dass es links und rechts des Portals weitergeht und war mitten drin in der Geschichte«, beschreibt er. Er hat wirklich und wahrhaftig mit Kai und Gerda mitgeföhlt und gestaunt – dass man so viel Wärme braucht, um innerlich wieder aufzutauen. »Die Schneekönigin« einmal selbst auszustatten, war Zeit seines Berufslebens ein großer Wunsch. Nun ist es endlich soweit – hier am Theater Heilbronn, wo er schon so manches Weihnachtsmärchen auf die Bühne gebracht hat.

Die Arbeit am Märchen ist für Toto eine Freude, die er sich gern einmal im Jahr gönnt. Erst recht in Heilbronn, wo die Ausstattung für das große Familienstück im Winter einen hohen Stellenwert genießt, denn es ist für viele Kinder die erste Begegnung mit dem Theater. »Außerdem habe ich hier mit den Werkstätten unglaublich gute Mitspieler, bei denen offenbar auch immer das innere Kind erwacht, wenn es an die Herstellung der Kulissen und der Kostüme für das Weihnachtsmärchen geht.« Bunt, opulent, mit ganz viel Zauber und unter Einbeziehung alter Theater-Techniken, die man nicht digital erzeugen kann, arbeitet Toto beim Weihnachtsmärchen. In der »Schneekönigin« hat er zum Beispiel gemeinsam mit den Kollegen aus dem Malersaal und der Dekorationsabteilung getüftelt, wie man von Menschenhand eine Eislandschaft in ein Blütenmeer verwandeln kann. Schon jetzt freut er sich auf das Staunen im Zuschauerraum.

Totos Achtung vor den handwerklichen Fähigkeiten der Schlosser, Schreiner, Maler, Dekorateure, Schneider und Maskenbildner ist groß. Und so sammelt er viele Stücke, die für bestimmte Inszenierungen angefertigt werden, und verwendet sie irgendwann wieder neu. In seiner Heimatstadt Magdeburg hat er eine ehemalige Busgarage angemietet, die mittlerweile ein großer Theaterfundus an Kostümen, Requisiten und Bühnenelementen geworden ist. Teile davon spielen in vielen Inszenierungen, die er ausstattet, mit. So dürfte dem Heilbronner Publikum der Oldtimer im Tigerlook in »Wie werde ich reich und glücklich?« in bester Erinnerung sein. »Das Auto begleitet mich seit 17 Jahren«, erzählt Toto. Einst wurde es für »Die Csárdásfürstin« in Braunschweig gebaut. Er hat es vor der Verschrottung gerettet. Auch die Kutsche aus »Drei Haselnüsse für Aschenbrödel« hat schon eine lange Bühnenkarriere hinter sich. Sie diente mal als Rikscha im »Land des Lächelns« und wurde schon ein paar Mal umgebaut. Auch das opulente Buffet aus dem Aschenbrödel-Märchen wurde schon in vielen Inszenierungen benutzt. Für die »Schneekönigin« bringt er Kostümteile mit – einen Rock für die Großmutter, Lammfelle für die Räuberbande – einige sind über 30 Jahre alt.

Natürlich spielt dabei das Thema Nachhaltigkeit eine große Rolle. Unter diesem Label läuft die Wiederverwendung alter Sachen heute. In Totos Herkunftsland, der DDR, war sie an der Tagesordnung. Da wurde repariert, ausgebessert, umgearbeitet und den Dingen ein neues Leben eingehaucht. »Aber sie tragen die Seele ihres vorherigen Daseins in sich«, ist Toto, der sich selbst als Kreativ-Messi bezeichnet, überzeugt.

## IMPRESSUM

HERAUSGEBER:  
Theater Heilbronn  
Berliner Platz 1  
74072 Heilbronn  
INTENDANT:  
Axel Vornam  
REDAKTION:  
Silke Zschäckel  
07131.56 34 03  
pressebuero@theater-hn.de  
GRAFIK, DESIGN, LAYOUT:  
Verena Bauer, Theater Heilbronn  
SEIDLDESIGN, www.seidldesign.com  
ANZEIGEN:  
Heilbronner Stimme GmbH & Co. KG,  
Martin Kufner (verantw.)  
DRUCK:  
Heilbronner Stimme GmbH & Co. KG  
KARTENTELEFON:  
07131.56 30 01  
SPIELZEIT 2024/2025

Gefördert vom Ministerium für  
Wissenschaft, Forschung und Kunst



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Digital testen

30 Tage kostenlos testen!



Bühne frei für das Digital-Paket Upgrade

KOSTENLOS TESTEN

online [stimme.de/digital-testen](http://stimme.de/digital-testen)  
telefonisch 07131 615-615



stimme.de/digital-testen

# SILVESTER 2024 IM THEATER

Besuchen Sie am Abend eine unserer Vorstellungen und lassen Sie das Jahr in unserem Theaterrestaurant »NALANS« mit gutem Essen und musikalischer Umrahmung mit Hans-Jörg Eberle (Harfe) und Nalan Kuru-Black (Gesang) ausklingen.

**SILVESTERMENÜ**  
für 105 Euro  
(4-Gänge-Menü inkl. 1 Glas Sekt)

ab sofort an der Theaterkasse buchbar



# NALANS

THEATER RESTAURANT

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
DIENSTAG BIS SAMSTAG  
AB 17 UHR, KÜCHE BIS 21 UHR  
SONNTAG UND MONTAG  
BEI THEATERVERSTELLUNGEN

TELEFON 07131.56 30 53  
[nalans@theater-hn.de](mailto:nalans@theater-hn.de)



präsentiert: Die Event Highlights in der Harmonie Heilbronn!



Sa 26.10.24 20 Uhr



Sa 02.11.24 20 Uhr



Fr 15.11.24 19:30 Uhr



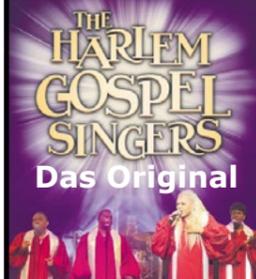
So 01.12.24 19 Uhr



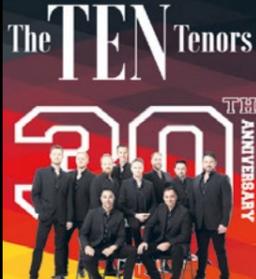
Do 05.12.24 20 Uhr



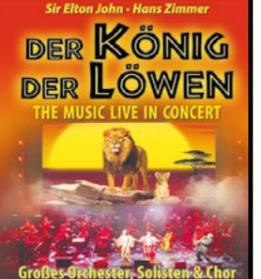
Di 10.12.24 20 Uhr



Fr 20.12.24 19:30 Uhr



Mi 15.01.25 20 Uhr



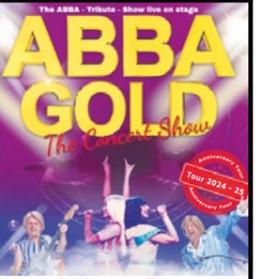
Do 16.01.25 20 Uhr



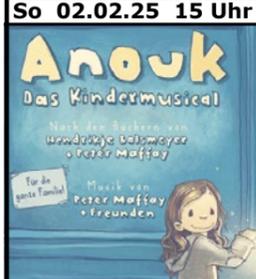
So 02.02.25 15 Uhr



So 02.02.25 19:30 Uhr



Do 06.02.25 20 Uhr



Di 25.02.25 16 Uhr



Do 06.03.25 20 Uhr



Sa 08.03.25 20 Uhr



Fr 28.03.25 20 Uhr



Do 17.04.25 20 Uhr



So 25.05.25 19 Uhr



Freitag 28.02.25 19:30 Uhr



Fr 06.06.25 19:30 Uhr



Wertwiesenberg

Tickets gibt es bei den Geschäftsstellen der Heilbronner Stimme, bei der Tourist-Information Heilbronn, sowie bei allen bek. Vorverkaufsstellen.  
Ticket Hotline: 07131/562270 Infos und Tickets auf: [www.provinztour.de](http://www.provinztour.de) + [www.eventim.de](http://www.eventim.de)



# SCHENKEN SIE THEATER mit den WEIHNACHTSPÄCKCHEN und GUTSCHEINEN

## DAS BUNTE PÄCKCHEN ❄️

**Der Sittich**  
Fr., 31.01.2025, Komödienhaus, 20:00 Uhr

**Ewig jung**  
Fr., 28.03.2025, Großes Haus, 19:30 Uhr

**Don Giovanni**  
Fr., 09.05.2025, Großes Haus

**Love, Amy**  
Fr., 25.07.2025, Großes Haus, 19:30 Uhr

**PREISE** PK 1: 115,20 € (erm. 57,60 €)  
PK 2: 97,60 € (erm. 48,80 €)  
PK 3: 85,60 € (erm. 42,80 €)  
PK 4: 70,40 € (erm. 35,20 €)

## DAS FLEXIBLE PÄCKCHEN ❄️

**WAHLBO MINI**  
4x allein oder 2x zu zweit ins Theater gehen. Sie erhalten 2 Gutscheine für Schauspiel im Großen Haus und 2 Gutscheine für Vorstellungen im Komödienhaus\*.

\* gilt nicht für Theater Spezial und Sonderveranstaltungen; Aufzahlung bei Premieren, Musiktheater- und Tanz-Vorstellungen

**PREISE** PK 1: 99,20 € (erm. 49,60 €)  
PK 2: 83,20 € (erm. 41,60 €)  
PK 3: 67,20 € (erm. 33,60 €)  
PK 4: 60,80 € (erm. 30,40 €)

## DAS GROSSE PÄCKCHEN ❄️

**WAHLBO**  
8x allein oder 4x zu zweit ins Theater gehen. Sie erhalten 8 Gutscheine für Vorstellungen im Großen Haus oder im Komödienhaus\*.

\* gilt nicht für Theater Spezial und Sonderveranstaltungen; Aufzahlung bei Premieren, Musiktheater- und Tanz-Vorstellungen

**PREISE** PK 1: 186,00 € (erm. 93,20 €)  
PK 2: 156,00 € (erm. 78,00 €)  
PK 3: 126,00 € (erm. 63,20 €)  
PK 4: 102,00 € (erm. 51,20 €)

**GESCHENK-GUTSCHEINE**  
in beliebiger Höhe erhalten Sie an der Theaterkasse.

GUTSCHEIN



## ZUM GEDENKEN AN DEN 4. DEZEMBER 1944

Geboren und aufgewachsen im sächsischen Dresden, fällt Volker Braun von Beginn an die Geschichte vor die Füße. Als Fünfjähriger erlebt er die schweren Luftangriffe auf seine Heimatstadt im Februar 1945, drei Monate später verliert er am letzten Kriegstag seinen Vater. Diese frühen prägenden Erfahrungen verarbeitet Braun 2007 in seiner berührenden Erzählung »Das Mittag-mahl«, die gleichzeitig Bestandsaufnahme eines bedeutenden Dichterlebens in drei gesellschaftlichen Systemen ist.

Aus dieser Erzählung und aus Gedichten Volker Brauns lesen Sabine Unger und Stefan Eichberg zu Ehren seines 85. Geburtstags am 07. Mai 2024 – sowie im Gedenken an die Heilbronner Bombennacht am 4. Dezember 1944, die sich ähnlich tief ins Bewusstsein der Heilbronner Stadtbevölkerung eingegraben hat, wie die Dresdner Bombennächte ins Gedächtnis der ihrigen.

Dem Dichter Braun verlieh die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung im Jahr 2000 den Georg-Büchner-Preis für sein gesamtdeutsches Werk.



In Kooperation mit

**H|N** Heilbronn  
Literaturhaus

**H|N** Heilbronn  
Stadtbibliothek

FOTO: PETER PEITSCH  
WWW.PEITSCHPHOTO.COM

### »UND ICH KANN BLEIBEN WO DER PFEFFER WÄCHST«

EINE HOMMAGE ZUM 85. GEBURTSTAG VON VOLKER BRAUN

SA 26. OKTOBER 2024, 20:00 UHR, BOXX  
SO 08. DEZEMBER 2024, 20:00 UHR, BOXX

MIT SABINE UNGER, STEFAN EICHBERG

SZENISCHE EINRICHTUNG FRANK LIENERT-MONDANELLI  
TEXTAUSWAHL, DRAMATURGIE DR. MIRJAM MEUSER

## THEATER SPEZIAL

BE BULLING ENTERTAINMENT

Weitere Veranstaltungen  
finden Sie hier:



DO, 21.11.2024  
20 Uhr  
Komödienhaus  
28 €

### BODO BACH DAS GUTESTE AUS 20 JAHREN

Comedian Robert Treutel alias Bodo Bach wurde mit seinen legendären Scherzanrufen im Radio bekannt. Jetzt begeistert er sein Publikum schon seit zwanzig Jahren auf der Bühne. Der Mann erzählt von sich und den Seinen. In einer Tour, ohne Punkt und Komma. Gerda heißt die Ehefrau, Rüdiger der missratene Sohn. Doch Bodo Bach schaut überall genau hin, ist blitzgescheit und witzelt nicht nur auf anderer Leute Kosten, sondern mit ganz viel feiner Selbstironie.

Seit zwei Jahrzehnten ist Bodo Bach auf »Welttournee« durch Deutschland, und das Showgeschäft fordert so langsam seinen Tribut. Wie soll es jetzt weitergehen mit Hessens beliebtestem Humorbotschafter? Zu jung für den Ruhestand, zu alt für Stand-Up-Comedy – da bleibt nur eins: Ab sofort macht Bodo Bach RuheStandUp-Comedy. Er nimmt Sie mit auf eine verrückte Vergnügungsreise durch seine acht Bühnenprogramme und präsentiert »Das Guteste aus 20 Jahren« ... oder zumindest das bisschen, das er sich davon noch merken konnte.

MI, 04.12.2024  
20 Uhr  
Komödienhaus  
28 €

### JAN PHILIPP ZYMNY

#### QUANTENHEILUNG DURCH STAND UP COMEDY

Lange Zeit dachte man, dass Lachen die beste Medizin ist. Heute wissen wir, die beste Medizin ist die Quantenheilkunde. Doch Jan Philipp Zymny hat den Mut zu fragen: »Hey ... warum nicht beides?« In seinem neuen 100-minütigen Comedyprogramm präsentiert der Bochumer Künstler einen Abend für alle, denen gewöhnliche Comedy zu doof, Philosophie zu anstrengend und die Realität zu langweilig ist.

Wenn Sie also gestresst sind oder an mindestens einem oder keinem der folgenden Symptome wie leichtes Unwohlsein, allgemeine Unzufriedenheit, unbestimmtes Krankheitsgefühl, spontaner Magnetismus oder akutes Lachdefizit leiden – dann sind vielleicht Ihre Quanten durcheinandergeraten. Besuchen Sie »Quantenheilung durch Stand Up Comedy« und werden Sie geheilt! Jan Philipp Zymny praktiziert seit über 10 Jahren als Autor und Comedian. Er hat seine hypochondrische Ausbildung mit der Bestnote 3+ abgeschlossen und einen Master of Science in hypothetischer Physik.



DI, 10.12.2024  
20 Uhr  
Komödienhaus  
28 €

### DJANGO ASÜL

#### RÜCKSPIEGEL 2024 – EIN SATIRISCHER JAHRESRÜCKBLICK

Wer nach vorne fährt, sollte den Blick nach hinten nicht vergessen. Das lernt man schon in der ersten Fahrstunde. Was in der räumlichen Dimension angebracht ist, kann also für die zeitliche Dimension nicht schlecht sein. Und das Jahr 2024 hat einen eigenen Abend im Rückspiegel wahrlich verdient. Mit bissigem Blick, urkomischem Wortwitz und energiegeladen wie immer nimmt Django Asül die Ereignisse der letzten zwölf Monate ins Visier. Ob Highlights oder Riesenflops, ob Politik, Gesellschaft oder Sport – nichts wird ausgelassen, aber garniert mit den unglaublichsten Kuriositäten des Jahres. Und das Ganze kräftig gewürzt, gerne auch mal hinterhältig und erfrischend fies. Wer als Zuschauer die vergangenen zwölf Monate so kurzweilig serviert bekommt, freut sich garantiert und amüsiert auf das neue Jahr!

Der Kabarettist Django Asül, Niederbayer mit türkischen Wurzeln besticht mit gut durchdachtem Politik-Kabarett voller scharfsinniger Analysen und hoher Pointendichte und liefert vergnügliche Unterhaltung auf hohem Niveau!

NEU IM  
PROGRAMM!



### BASTIAN BIELENDORFER AUF GROSSER TOUR

MR. BOOMBASTI –  
IN SEINER WELT EIN SUPERHELD  
SO, 11.05.2025, 19 UHR  
GROSSES HAUS, 30 €

WWW.THEATER-HEILBRONN.DE